CDU-Fraktion
(Antrag Nr. 0175/2012)

Eingereicht am 19.01.2012 um 16:13 Uhr.

In den Ausschuss für Umweltschutz und Grünflächen
In den Sozialausschuss
In den Organisations- und Personalausschuss
In den Bauausschuss
In den Gleichstellungsausschuss
In den Ausschuss für Arbeitsmarkt, Wirtschafts-
und Liegenschaftsangelegenheiten
In den Kulturausschuss
In den Sportausschuss
In den Jugendhilfeausschuss
In den Betriebsausschuss HCC
In den Betriebsausschuss Häfen
In den Betriebsausschuss Stadtentwässerung
In den Schulausschuss
In den Internationalen Ausschuss
In den Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Drucks. Nr. 2351/2011 (HSK VIII 2012-2014)

Antrag zu beschließen:
Der Antragstext wird wie folgt **geändert**:

3. Das HSK VIII hat ein Volumen von **115 Mio.** Euro**. Die Einzelheiten sind in der Anlage ersichtlich.**

5. **Die Grundsteuer wird im Rahmen des HSK VIII <u>nicht</u> erhöht.**

6. **Die Gewinnabführung der Sparkasse Hannover wird um zusätzlich 1 Mio. Euro erhöht.**

7. **Die pauschale Kürzung von Sach- und Personalaufwendungen quer durch alle Produkte sowie die Anhebung der disponiblen Ertragsarten wird um ein weiteres Prozent (1% Erhöhung) erhöht.**

Begründung:
Der Haushalt 2012 weist ein strukturelles Defizit von 99 Mio. € auf. Das von der Verwaltung vorgelegte HSK VIII (DS 2351/2011) ist in finanzieller Hinsicht nicht umfangreich und bezüglich der Einsparungsvorschläge nicht weitreichend genug. Es sichert weder die finanzielle noch sachliche Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung Hannovers. Die vorgelegten Einsparvorschläge im Rahmen des HSK VIII in Höhe von 65 Mio. € zeigen,

dass die Verwaltung das Defizit nur ansatzweise ausgleichen kann.

Daher hat die CDU-Ratsfraktion nach umfangreicher Prüfung aller Ausgabenpositionen ein eigenes Konsolidierungskonzept mit einem Gesamtvolumen von 115 Mio. € erstellt; weitere Einspareffekte zur Abdeckung des strukturellen Defizits ergeben sich zudem aus noch nicht bezifferbaren Maßnahmen.

Jens Seidel
Vorsitzender

Anlage

Hannover / 20.01.2012